



Der Kinderschutzbund
Landesverband
Nordrhein-Westfalen

Pressemitteilung

**Soziales Engagement auch in der Coronakrise:
JEANS FRITZ lässt dem Kinderschutzbund eine
Spendensumme von 119.365 Euro zukommen**

Deutscher Kinderschutzbund
Landesverband NRW e.V.

Ansprechpartnerin:

Nicole Vergin
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Hofkamp 102
42103 Wuppertal

Mobil: 0157 714 77 348

E-Mail: n.vergin@dksb-nrw.de
www.dksb-nrw.de

Wuppertal, 05.03.2021

Trotz der beiden Lockdowns im vergangenen Jahr und aktuell noch geschlossener Filialen geht das soziale Engagement des Modeunternehmens JEANS FRITZ für den Kinderschutzbund weiter. Im Mittelpunkt steht dabei eine Spendenaktion mit langer Tradition. JEANS FRITZ bringt jedes Jahr einen eigens produzierten Familienkalender heraus, den die Kundschaft in den Filialen als Dank für eine kleine Spende mitnehmen kann. Das Geld, das auf diese Weise gesammelt wird, geht in voller Höhe an den Kinderschutzbund. 2020 kamen bei der Spendenaktion 119.365 Euro zusammen. Das Geld fließt in die facettenreiche Arbeit des Verbandes, etwa in den Einsatz gegen Gewalt an Kindern oder gegen Kinderarmut.

„Die beiden Lockdowns und die damit verbundenen geschlossenen Geschäfte haben unseren Partner JEANS FRITZ hart getroffen“, sagte Krista Körbes, Geschäftsführerin des DKSB Landesverbandes NRW, die die Spendenaktion für den Kinderschutzbund bundesweit koordiniert. „Umso



Der Kinderschutzbund
Landesverband
Nordrhein-Westfalen

mehr wissen wir die Spendengelder zu schätzen, die das Unternehmen trotz der Corona-Pandemie gesammelt hat“, so Krista Körbes weiter.

JEANS FRITZ ist bereits seit dem Jahr 2000 ein wichtiger Partner für den Kinderschutzbund. Die Spendenaktion rund um den Familienkalender gibt es seit 2003. Im Laufe der Zeit hat JEANS FRITZ den Kinderschutzbund mit insgesamt rund 3,1 Millionen Euro unterstützt. „Die Spenden sind ein wichtiger Stützpfeiler für unsere Arbeit zum Wohle von Kindern, Jugendlichen und Familien“, so Prof. Dr. Gaby Flösser, die Landesvorsitzende des Kinderschutzbundes in NRW, die sich im Namen des gesamten Verbandes herzlich bei JEANS FRITZ bedankte. Der Dank geht sowohl an die Unternehmensleitung und das Team in der Zentrale in Hüllhorst als auch an das Personal in den Filialen – und nicht zuletzt an die Kundschaft.

„Die langjährige und immer verlässliche Unterstützung von JEANS FRITZ für den Kinderschutz wird neben den monetären Zuwendungen auch durch das persönliche Engagement der Geschäftsführung von JEANS FRITZ unterstrichen, die in der Stiftung Kinderschutz Nordrhein-Westfalen auch künftig vertrauensvoll mit dem Landesverband zusammenarbeiten wird“, betonte Gaby Flösser. „Auch dafür sagen wir Danke!“

„Auch wenn wir als Unternehmen durch die Corona-Krise schmerzhaft Einbußen hinnehmen mussten und weiterhin müssen, wollen wir auf unser soziales Engagement nicht verzichten“, betonte Frank Eickmeier, einer der beiden geschäftsführenden Gesellschafter von JEANS FRITZ. „Wir



Der Kinderschutzbund
Landesverband
Nordrhein-Westfalen

wissen, dass Kinder, Jugendliche und Familien gerade jetzt auf Unterstützung angewiesen sind“, so Frank Eickmeier weiter. Daher setze sein Unternehmen die Spendenaktion auch in Zukunft fort; der Familienkalender für 2022 sei schon in Planung.

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Landesverband NRW e.V

Der Kinderschutzbund macht sich in ganz Deutschland für die Rechte von Kindern und Jugendlichen stark. Allein in Nordrhein-Westfalen gibt es über 100 Orts- und Kreisverbände. Sie alle sind im Landesverband NRW zusammengeschlossen, dem bundesweit größten Landesverband des Kinderschutzbundes. Der DKSB Landesverband NRW hält Angebote und Hilfen für Kinder und Familien vor, mischt sich in die politische Diskussion ein und gibt Impulse für die Fachöffentlichkeit. Der DKSB Landesverband NRW koordiniert für den Kinderschutzbund bundesweit die Spendenaktion von JEANS FRITZ.